

Kleine Anfrage

des Abg. Miguel Klauß AfD

und

Antwort

**des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung
und Kommunen**

Schüsse bei einem Hochzeitskorso bei Leonberg

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Gegen wie viele Personen wird wegen Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit dem Hochzeitskorso am 19. Oktober 2024 auf der A 81 bei Leonberg ermittelt?
2. Welche Staatsbürgerschaften und Aufenthaltstitel haben die Verdächtigen?
3. Wie viele Fahrzeuge waren nach Kenntnis der Landesregierung an dem Hochzeitskorso beteiligt?
4. Welche Verkehrsstörungen und -gefährdungen gingen von diesem Hochzeitskorso aus?
5. Welchem Kulturkreis wird dieser Hochzeitskorso den Ermittlungen nach zugerechnet?

24.10.2024

Klauß AfD

Begründung

Wie die Nachrichtenplattform *presseportal.de* am 20. Oktober 2024 unter der Überschrift „POL-LB: Leonberg A81 A8: Hochzeitskorso macht die Autobahn unsicher“ berichtete, führte beim Tunnel Engelberg ein Hochzeitskorso, bei dem auch Schüsse abgegeben wurden zu einer erheblichen Beeinträchtigung und Gefährdung des Verkehrs. Diese Kleine Anfrage soll aufhellen, welchem Personenkreis dieses Vorkommnis nach dem Stand der Ermittlungen zugerechnet werden kann.

Antwort

Mit Schreiben vom 25. November 2024 Nr. IM3-0141.5-467/59 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Gegen wie viele Personen wird wegen Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit dem Hochzeitskorso am 19. Oktober 2024 auf der A 81 bei Leonberg ermittelt?*
2. *Welche Staatsbürgerschaften und Aufenthaltstitel haben die Verdächtigen?*
5. *Welchem Kulturkreis wird dieser Hochzeitskorso den Ermittlungen nach zugeordnet?*

Zu 1., 2. und 5.:

Die Fragen 1, 2 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine konkrete Zuordnung von straf- oder bußgeldbewährtem Verhalten durch die dem Hochzeitskorso zugehörigen Fahrzeugführenden ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen, welche durch das Polizeipräsidium Ludwigsburg geführt werden und noch andauern. Die bisherigen Ermittlungsergebnisse lassen darauf schließen, dass die Teilnehmenden des Hochzeitskorsos überwiegend dem arabischen Kulturkreis zuzuordnen sein dürften.

3. *Wie viele Fahrzeuge waren nach Kenntnis der Landesregierung an dem Hochzeitskorso beteiligt?*

Zu 3.:

Nach Auswertung der bislang vorliegenden Erkenntnisse können dem Hochzeitskorso acht Fahrzeuge zugeordnet werden.

4. *Welche Verkehrsstörungen und -gefährdungen gingen von diesem Hochzeitskorso aus?*

Zu 4.:

Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen muss davon ausgegangen werden, dass im Rahmen des Hochzeitskorsos riskante Fahr- und Überholmanöver durchgeführt wurden. Die Überholmanöver fanden zeitweise auf dem rechten Fahrstreifen, dem Standstreifen und ohne vorherige Ankündigung durch Fahrtrichtungsanzeiger statt. Mehrmaliges, kurzes Beschleunigen der Fahrzeuge führte zu Fehlzündungen und verursachte unnötigen Lärm.

Strobl

Minister des Inneren, für Digitalisierung
und Kommunen